

Über 1 Milliarde Dollar Liquidationen: Binance und Co. unter Druck

In den letzten sieben Tagen wurden über 1,01 Milliarden US-Dollar an Liquidationen auf führenden Krypto-Börsen verzeichnet, vor allem bei Binance.

In der letzten Woche erlebten die Kryptowährungsbörsen einen besorgniserregenden Rückgang, da über 1,01 Milliarden Dollar an Geldern liquidiert wurden. Diese Entwicklung ist besonders auffällig und wurde von einem auf On-Chain-Analysen spezialisierten Unternehmen, das die Zahlen über die Social-Media-Plattform X teilte, dokumentiert. Die riesige Summe zeigt, dass viele Trader gezwungen waren, ihre Positionen aufzugeben, was in der Welt der digitalen Währungen nicht häufig vorkommt.

Die überwiegende Mehrheit der Betroffenen waren Long-Positionen, die in den letzten Tagen liquidiert wurden. Laut den Einschätzungen, die von der Plattform [@coinglass_com](https://coinglass.com) bereitgestellt wurden, ist dies eine der größten Liquidationswellen, die in den letzten Monaten verzeichnet wurden. Besonders im Fokus stehen dabei die führenden Exchanges, die von diesen Entwicklungen stark betroffen sind.

Einschnitte bei Binance und anderen Exchanges

Die führende Kryptobörse Binance rangiert an der Spitze der liquidierten Beträge, die in der vergangenen Woche etwa 459 Millionen Dollar betragen. Diese Zahl setzt sich aus 329 Millionen Dollar in Long-Positionen und 130 Millionen Dollar in Short-Positionen zusammen. Die Dimension dieser Verluste hat

nicht nur Binance selbst, sondern auch den gesamten Kryptomarkt aufgerüttelt und neue Fragen zur Marktstabilität und -sicherheit aufgeworfen.

Auf den Plätzen zwei und drei folgen OKX und HTX, die in derselben Zeitrunde mit 324,5 Millionen beziehungsweise 88,7 Millionen Dollar ebenfalls erhebliche Verluste hinnehmen mussten. Auch ByBit, mit einem Verlust von 81,7 Millionen Dollar, reiht sich in die Liste der betroffenen Börsen ein. Darüber hinaus waren auch CoinEx, BitMex und Bitfinex unter den Leidtragenden dieser Liquidationswelle, die in der letzten Woche für Schlagzeilen sorgte.

Volatilität und Risikomanagement im Kryptomarkt

Die aktuelle Liquidation von 1,01 Milliarden Dollar wirft ernste Bedenken bezüglich der Volatilität im Kryptomarkt auf. Experten weisen darauf hin, dass hochriskante Hebelgeschäfte ein wesentlicher Treiber für diese Zwangsliquidationen sind. Die Risiken, die durch solche Hebelprodukte entstehen, können dazu führen, dass das Vertrauen der Trader in den Markt erodiert und infolgedessen die Märkte unberechenbar werden. Im Vergleich zeigt sich, dass 752,2 Millionen Dollar in Long-Positionen und 260,6 Millionen Dollar in Short-Positionen unter die Räder kamen.

Diese Entwicklungen fordern von Händlern eine kritische Auseinandersetzung mit ihren Strategien und dem Risikomanagement. Die massiven Liquidationen sind ein wichtiges Warnsignal und verdeutlichen, wie wichtig es ist, die Marktbewegungen genau zu beobachten, um passende Entscheidungen zu treffen. Sie sind entscheidend für das Verständnis von Markttrends und wie sich diese auf das Trading und die Verwaltung von Krypto-Assets auswirken.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de